

Nicole´s Wanderkarten:

Wandern mit Hund rund um Ruhpolding

Der Frillensee

Ausgangspunkt:

Wanderparkplatz bei Gaststätte Forsthaus Adlgaß

Adlgaß 1, 83334 Inzell

Montag und Dienstag Ruhetag

Entfernung: einfach ca. 3,5 km

Gehzeit: Hin-und Rückweg ca. 3 Std

Tiefster Punkt: Wanderparkplatz 795 m

Höchster Punkt: Frillensee 922 m

WEGBESCHREIBUNG

In Inzell gibt es einen Walderlebnispfad. Er ist besonders geeignet für einen Ausflug mit der Familie, und nicht nur die Kinder haben ihre Freude an dem lehrreichen Bergwald - Erlebnispfad. Die elf interaktiven Erlebnisstationen, sechs Informationstafeln und neun Baumartenstationen sind auf etwa 3,5 km Länge verteilt. Beginn des Bergwalderlebnispfades ist bei der Gaststätte Forsthaus Adlgaß, und führt entlang des Frillenseebaches bis zum idyllisch gelegenen Frillensee, einem der kältesten Seen Deutschlands.

Der Erlebnispfad lädt ein die " Wunderwelt Bergwald" mit allen Sinnen zu erkunden und zu genießen. Der Mensch ist ein "Augentier". Unsere übrigen Sinne verkümmern zusehends. Erst wenn wir etwas "begreifen", haben wir es auch wirklich verstanden. Erfahre die kleinen und großen Geheimnisse unserer wunderschönen Natur. Auch bringen uns die bei jeder Station angebrachten Zitate und Weisheiten zum nachdenken. Zum Beispiel "Sagst Du´s mir, so vergesse ich es, zeigst Du`s mir, so merke ich es mir vielleicht, läßt Du mich teilnehmen, so verstehe ich es

<http://unserurlaubmithund.de/ort-umgebung/wandern-und-freizeit/>

Eschelmoos-Weg

Ausgangsort: Ruhpolding / Urschlau
Schwierigkeit: Schwer Höhenmeter: 602m
Länge: 12.8km
Höchster Punkt: 1106m
Tiefster Punkt: 758m
Dauer: 04h:45min

Weg:

Vom Parkplatz aus folgen Sie der Teerstraße Nr. 48 an der Gründbergstube vorbei, bis zur Brücke, hier rechts Richtung Längaueralm halten. Beim Futterstadl wählen Sie den Waldweg Nr. 55. über Koasa Kaser. Zurück auf dem Weg Nr. 57 zur Röthelmoosalm und zum Ausgangspunkt Urschlau.

Besonderheiten:

Anspruchsvolle Bergwanderung. Schattiger Mischwald und Bergwallerlebniszentrum im Gründberghaus. Kirche Maria Schnee in Urschlau und Triftklause im Eschelmoos.

Einkehr:

Röthelmoos Almen.

Tipp:

Im Frühjahr und im Sommer kann man am Weg Murmeltiere beobachten. Im Winter Schneeschuhwanderweg.

Harbach-Alm-Weißbach

Anfahrtsbeschreibung:

- Inzell
- Bad Reichenhall
- **Weißbach**
- in der 70er Beschränkung rechts - weißes Schild „**Mautnerfeld/ Reitereck**“
- **Parkplatz** auf der rechten Seite im Wald vor der Brücke dann zu Fuß über die Brücke und gleich rechts halten

Gehzeit ca. 1 Stunde, davon sind nur die letzten 10 Minuten etwas anstrengender - **Weg ist für Radfahrer gesperrt!**

Hochfelln-Mittelstation-Gleichenbergalm Hinteralm

Ausgangspunkt: **Steinbergalm**
Gebühr 2€ Parkautomat

Gehzeit: Bis zur Hinteralm (ca. 1135m) ca. 3 1/2 Std.

Höchster Punkt: Kurz vor der Hinteralm (ca 1145 m)
Höhenunterschied: ca. 430 m

Einkehr: Gleichenbergalm - Hinteralm , bewirtschaftet Anfang Juni - Ende September

Anforderung: Relativ einfache und ruhige Wanderung auf Forststraßen und Wegen. (teilweise mangelnde Beschilderung - bitte Wanderkarte mitnehmen)

Die Hinteralm - Wegbeschreibung

Vom Wanderparkplatz Steinbergalm zur Mittelstation der Hochfellnseilbahn., von hier aus folgen wir einem kleinen Steig zur Gleichenbergalm (ca.40 min). Ab hier Beschilderung Hochgern - Kohlstadt - **Hinteralm** folgen.

Holz knechtmuseum-Schwarzachenalm-Kaitl-Alm

Anfahrt:

Ihr fahrt Richtung Reit im Winkl - Chiemgau Arena
Im Ortsteil Laubau befindet sich das **Holz knechtmuseum** das nach zehnjähriger Aufbauzeit 1988 eröffnet wurde. Hier kann man die ursprüngliche Arbeitsweise der Holz knechte bestaunen.

Von dort geht es zu Fuß weiter zum Fischbach, den Ihr überquert, nach der Brücke rechts halten und den Wegbeschilderung folgen. Bis zur **Schwarzachenalm** seid ihr ca. **eine Stunde** unterwegs.

Wer noch weiter will, kann dem Weg weiter zur **Kaitl-Alm** folgen, das dauert dann **noch einmal eine Stunde**. Hier kann man den „**Kaitl-Sepp**“ bewundern. Einer der letzten alten Hüttenwirte, bekannt und berüchtigt als das letzte **bayerische Ur-Gestein**.

oder

Der Unternberg

Ausgangspunkt: Talstation der Unternberg Sesselbahn
Gehzeit: Talstation Unternbergbahn-Bergstation Ca. 1 1/2 Std.
Tiefster Punkt: Talstation Unternbergbahn (875 m)
Höchster Punkt: Bergstation Unternbergbahn (1425 m)
Gipfelgaststätte Unternberg-Alm.
Anforderung: Einfache Wanderung auf Forststraßen

WEGBESCHREIBUNG

Die Talstation zur linken der Beschilderung Weg Nr. 4 folgen, bald unterqueren wir die Bahn und erreichen die Berggaststätte Raffneralm. Weiter geht es durch schattigen Bergwald aufwärts - Beschilderung Unternberg-Almen- noch einmal unter der Bahn hindurch bis zum Schwendboden. Bei der Hütte kann man sich entscheiden entweder über den steileren Weg rechts auf der Skipiste, oder weiter auf der Forststraße links zu wandern.

Wir bleiben auf der Forststraße nach einer weiteren Kehre geht es über die Skipiste. Hier besteht eine weitere Möglichkeit den Aufstieg auf einem Bergsteig links fortzusetzen. Hier wählen wir den bequemeren Weg auf der Forststraße die in Serpentinien aufwärts führt. Bis zu einer Weggabelung, hier der Beschilderung Unternberg Nr.4 folgen. Auf dem Höhenweg leicht aufwärts mit herrlicher Aussicht auf die umliegenden Berge An einem Holzkreuz mit Hinweistafel erfahren wir daß Kaplan Josef Ratzinger (Pabst Benedikt XVI) hier im August 1952 eine Bergmesse gefeiert hat. Nun ist es nicht mehr weit bis zu unserem Ziel der Bergstation der Unternbergbahn wo wir uns bei einer Brotzeit wieder stärken können.

Nattersbergalm - Hindenburghütte

Ausgangspunkt: Großer Parkplatz Seegatterl (770 m) an der B305 (Deutsch Alpenstraße), zwischen Reit im Winkl und Ruhpolding.

Entfernung: Segatterl Nattersbergalm ca. 1,6 Km. Höhenunterschied ca. 150m Nattersbergalm-Hindenburghütte ca.5.2km, Höhenunterschied ca. 280 m.

Gehzeit: bis Nattersbergalm 1/2 Std.
Hindenburghütte 1 3/4 Std., gesamt 2 1/4 Std.

Schwierigkeit: Leichte Wanderung mit mäßig steilem Anstieg auf Forststraßen und Wegen

Vom Parkplatz Seegatterl über die Schwarzloferbrücke, dann auf der Forststraße Weg 131 zur Nattersbergalm.

Diese lassen wir jedoch rechts liegen und wandern auf einem Kiesweg weiter bis wir wieder auf die Forststraße treffen, der wir jetzt links folgen. Bei der zweiten Kehre zweigt der Weg 13 links ab. Wir bleiben jedoch auf der Forststraße die nun zu Weg 131 wird und folgen der Beschilderung Hindenburghütte 1:15h 131 .

Hindenburghütte

An der Hindenburghütte angekommen geht es weiter auf Weg 15 Richtung Anna-Kapelle. Von der Anna-Kapelle leicht abwärts zur Oberen Hemmersuppenalm hier verlassen wir den Weg 15 der rechts zur Straubinger Hütte führt. Dann wenden uns nach links vorbei am Wassertrog und der Alm, wir befinden wir uns wieder auf Weg 13.

Nattersbergalm

Ein altes Metallschild mit der Beschriftung Seegatterl weist uns nun den richtigen Weg. Der uns durch eine Holzumzäunung und dann weiter an einem Bachlauf in den Bergwald führt. Im Wald geht es nun abwärts, eine Forststraße wird überquert und es geht weiter nach unten auf einem sehr steinigen Weg. Bald treffen wir wieder auf eine Forststraße der wir nach rechts abwärts Richtung Nattersbergalm folgen. Noch einmal verlassen wir die Forststraße rechts der Beschilderung Nattersbergalm folgend, vorbei an der Alm befinden wir uns wieder auf der Forststraße Weg 13, der wir nun in Kehren abwärts zu unserem Ausgangspunkt dem Parkplatz Seegatterl folgen.

Röthelmoos-Almen

Anfahrtsbeschreibung:

- **Brand - Märchenpark - Urschlau** hier wird die Straße etwas schmaler, weiterfahren bis Urschlau Parkplatz, ab hier ist die Straße gesperrt.
- Ihr Startet eure Wanderung in **Urschlau**, dort ist auch eine 300 Jahre alte Wallfahrtskirche „Maria Schnee“
- Auf dem **Wanderweg 5** entlang der Urschlauer Ache, nach ca. 1 km überquert Ihr Diese (über die Brücke links abbiegen)
- Jetzt folgt Ihr der Forststraße bis sich der Talkessel des Röthelmooses öffnet. Hier stößt Ihr dann auf eine Kreuzung, dort geht es links zur **Dand´l Alm**. ca. 1,3 Stunden
- Wenn Ihr rechts abbiegt kommt Ihr zur **Langerbaueralm** und wenn Ihr dort noch etwas weitergeht, könnt Ihr euch eine der steilsten Forststraßen Deutschlands ansehen.
- Wer dann noch Lust hat kann über das Wappachtal (Kreuzung geradeaus) ins Drei-Seen-Gebiet laufen.

Wanderung zur Hinteralm/Bischofsfellalm

Ausgangspunkt:

Wanderparkplatz Urschlau

Von hier aus brechen wir auf Richtung Röthelmoos/Eschelmoos, dann Richtung

Eschelmoos/Hinteralm

Am Eschelmoos angekommen folgen wir dem, nun schmaler werdenden ansteigenden Weg in Richtung Hinteralm. Kurz bevor wir diese erreichen biegen wir links ab , dem Schild Bischofsfellalm/ Hochgern folgend.(WegNr. 54)

Bischofsfellalm

Nun erklimmen wir den schmalen, steinigen, steilen Weg nach oben. Am Ende wird es aus dem Wald herauskommend wieder flacher und wir erreichen die Bischofsfellalm am Fuße des Hochgern.

Die 300 Jahre alte Alm ist im Besitz eines Ruhpoldinger Bauern und man kann hier gute selbstgemachte Milchprodukte wie Milch und Käse kosten.

Wer möchte kann noch den Hochgern bezwingen, von hier aus nochmals ca. 45 min Gehzeit.

Gehzeit Bischofsfellalm: 3,0 - 3,5 Std.

Rund um den Falkenstein

Anfahrt:

Richtung Inzell, dann rechts Bad Reichenall
nach 400m rechts - Cafe Zwing - hier parken

Wanderung:

Ihr geht als erstes durch die Unterführung der Hauptstraße, dann
rechts halten, aber nur einmal, sonst kommt Ihr nach Weissbach.
Nach ca. 20 Minuten erreicht Ihr den Falkensee und nach einer
weiteren halben Stunde den Krottensee.

Der Rückweg führt euch durch eine Wohnsiedlung Richtung
Binderhäusl (Pfad, schmaler Weg) und von dort zurück über das
Eisstadion. Hier führt ein schöner Weg wieder durch den Wald, bis
zu eurem Ausgangspunkt Cafe Zwing.

Gehzeit ca. 2 bis 2,5 Stunden
Höhenunterschied ca. 100 m
Schwierigkeit.: Leicht

VON DER STAUDIGELHUTTE ZUR THORAUALM

Ausgangspunkt: Ruhpolding Rastplatz Staudigl Hütte im Ortsteil Vorderbrand unterhalb des Museums Glockenschmiede.

Entfernung: 4,345 km

Gehzeit: einfach 1 1/2 Std.

Schwierigkeit: mittel

Tiefster Punkt: Parkplatz ca.(720m)

Höchster Punkt: Thoraualm ca.(1210m)

Einkehr: Thoraualm

WEGBESCHREIBUNG

Thoraualm 1 1/2 Std

Vom Parkplatz an der Staudigl Hütte dem Wegweiser Glockenschmiede folgen. Am Anfang noch auf einer Teerstrasse dann vorbei an der Glockenschmiede und weiter auf einer Forststrasse am Thoraubach aufwärts.

Zunächst leicht ansteigend dann etwas steiler bis zu einer Weggabelung hier links halten Richtung Thoraualm, die wir von hier nach ca. 1/2 Stunde erreichen.

<http://unserurlaubmithund.de>